

# Martin Luther Ev. Lutheran Church

2379 Lake Shore Blvd. West, Toronto, Ontario, M8V 1B7

Telephone: 416-251-8293

Fax: 416-259-2889

Pastor Stefan Wolf (Cellphone) 416-567-2487

November 2005

**Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch  
und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt,  
untadelig für die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus.**

(1. Thessalonicher 5, 23)

---

## *Andacht zum Monatspruch November*

---

Liebe Gemeinde,

nun ist es endlich so weit: Unser 50. Jubiläum steht vor der Tür. Monatelanges Planen liegt hinter uns. Es wird sich zeigen, ob wir an alles gedacht haben und hoffentlich wird es im positiven Sinne ein unvergessliches Ereignis im Leben unserer Gemeinde werden. 50 Jahre sind eine lange Zeit. Wir hatten mitunter die Aufgabe, Bilder und Dokumente durchzusehen. Es war interessant zu sehen, was sich alles ereignet hat und wie viele Menschen in diesen fünf Jahrzehnten an der Arbeit in der Gemeinde beteiligt waren. Am Anfang war es nur eine kleine Gruppe, die sich um Pastor Wulf sammelte und diese Gemeinde gründeten. Aufgrund der Einwanderungswellen in den 50er und 60er Jahren wuchs sie aber recht zahlenmäßig schnell an. Kaum zu glauben, wie viele Kinder und Familien in der Martin Luther Kirche ein und aus gingen! So mancher mag bei diesem Gedanken wehmütig werden. Dennoch hat die Gemeinde nie aufgehört, ein Ort der Erbauung und der Betreuung zu sein. Gottesdienste, Feste, Ausflüge, Anbauten, Jubiläen, Gruppen und Kreise, Taufen, Beerdigungen und Konfirmationen, kurz um Ereignisse, die viele Erinnerungen hinterlassen haben, die nach 1961, auch mit unserer Kirche am Lake Shore Blvd. verbunden sind. In diesem Zusammenhang stellte sich mir die Frage: Was macht Gemeinde zur Gemeinde? – Ich glaube, dass die Antwort unterschiedlich ausfallen mag. Die Meisten werden wahrscheinlich sagen: Gott ruft Menschen zusammen. Das ist richtig, aber es sind noch andere Antworten möglich: Der Glaube, macht aus einer Gruppe von Menschen eine Gemeinde; Gemeinschaft ist auch wichtig und der Gottesdienst. Für manche sind es die anderen Angebote, der Bibelkreis oder Nähkreis, der eine enge Verbindung zur Gemeinde schafft. Das Camp Lutherlyn, für Viele der mittleren Generation sind gerade damit viele Erinnerungen verbunden. - Was macht eine Gemeinde zur Gemeinde? - Es ist nach meinem Verständnis der Segen Gottes, der wie eine Klammer alles zusammenhält. Es ist ein Segen, ohne Frage, dass Menschen 1955 und auch heute noch am Gemeindeleben teilnehmen und sich zum Gottesdienst einladen lassen. Es ist der Segen Gottes, der uns in all dem Wirken und Arbeiten in der Gemeinde begleitet hat. Es ist ein Segen, dass sich immer wieder neu Menschen für die Mitarbeit gewinnen lassen und dass Gott uns Aufgaben stellt, die wir anzupacken hatten. Es ist der Segen am Ende des Gottesdienstes, der vielen Gemeindegliedern so viel bedeutet, weil er der sichtbare Ausdruck der Begleitung Gottes in den Alltag ist. Es ist der Segen Gottes, ohne den wir nichts erreichen und letztlich auch in einer



[www.martinluther.ca](http://www.martinluther.ca)

Email: [fralupus@rogers.com](mailto:fralupus@rogers.com)

Gemeinde nichts Sinnvolles tun können. Es ist sein Segen, der jedem gilt und der Gemeinschaft von so vielen unterschiedlichen Menschen schafft. Deshalb habe ich mich gefreut, dass der Monatsspruch für den November das älteste Segenswort des Neuen Testaments ist, mit dem Paulus die Gemeinde in Thessaloniki grüsst. Es ist ein Segen, der von Bewahrung redet. Es ist ein Segen, der von Heiligung spricht, woran deutlich wird, dass Gott uns zwar so annimmt, wie wir sind, uns aber nicht so lassen will. Er möchte, dass wir mit seiner Hilfe im Glauben wachsen und ein lebendiger Ausdruck seines Wortes werden. Es ist ein Segenswort, das von Erwartung redet. Ganz konkret von der Erwartung, dass Jesus wiederkommt. In unserer Zeit wird dies immer nur als Weltuntergang gepredigt. Gemeint ist aber etwas ganz anderes, nämlich, dass Gott sein Reich Wirklichkeit werden lassen wird. Darin ist die Hoffnung enthalten, dass wir uns nicht entmutigen lassen brauchen, auch wenn wir nicht immer erfolgreich oder zahlreich sind. Wir sollen Menschen mit Hoffnung sein, voller Erwartung und Vorfreude und so unsere Arbeit in einem Geist des Aufbruchs gestalten. Unsere Kirche ist ein Gebäude lebendiger Steine, bei denen jede und jeder von uns sich einbringen soll. Gott segnet uns, weil er mit uns etwas vorhat und wir an seinem Reich mitbauen können. Was für ein Segen! - Unser Jubiläum ist also keine Feier, bei der wir uns selbst feiern, sondern eine Feier, bei der wir Gott dafür danken, dass er uns so reichlich gesegnet hat – und ihn darum bitten, dass er dies auch weiterhin tut.

Mit den besten Wünschen für den November,  
verbleibt mit einem lieben Gruß Ihr Pastor  
*Stefan Wolf*

---

## *Aus den Gruppen und Kreisen*

---

*Der Literaturkreis* findet am **Donnerstag (!), den 3. November** statt. Wir treffen uns am Pfarrhaus um 12:30 Uhr und fahren gemeinsam nach Hamilton zu „*Books in the Bloom*“, einer Buchausstellung im Botanischen Garten. Eintritt: \$6.

*Der Konfirmandenunterricht* findet am **Montag, den 7. und 21. November**, um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus statt.

*Board of Directors* vom Kindergarten trifft sich am **Dienstag, 8. November**, 18.00 Uhr, Kirche.

*Der Frauenkreis* lädt am **Mittwoch, 9. November**, 19.00 Uhr, in die Kirche ein.

*Der Kirchenvorstand* trifft sich ebenfalls am **Mittwoch, 9. November**, 19.00 Uhr in der Kirche.



*Der englische Bibelgesprächskreis* trifft sich am **Dienstag, den 15. November um 19:00 Uhr** bei Pastor Wolf, 3203 Gatliff Ave., Mississauga, Tel. 905-629-1841. Bitte sagen Sie Bescheid, wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen.

*Der Besuchsdienstkreis* trifft sich am **Mittwoch, den 16. November** nach dem Buss- und Betttagsgottesdienst, gegen ca. 20.00 Uhr.

*Der Bibelgesprächskreis* trifft sich am Mittwoch, den **29. November, 13.30 Uhr** in der Kirche.

*Der Seniorenkreis* trifft sich zum letzten Mal in diesem Jahr am **Mittwoch, den 22. November um 11:30 Uhr**. Es wäre schön, wenn Sie adventliche Gedichte, Humorvolles und Kekse mitbringen! Bitte vergessen Sie auch nicht ihr Mittagessen!

*Der Kontaktkreis der deutschsprachigen, lutherischen Gemeinden* findet am **Donnerstag, den 8. Dezember, um 19 Uhr, in der Epiphaniaskirche** in Scarborough statt.

---

## *Christmas Parade des Kindergartens und der Sonntagsschule*

---

Auch in diesem Jahr wollen wir an dem Umzug durch Etobicoke in der Adventszeit teilnehmen. Im vergangenen Jahr war auf unserem Wagen die Krippe zu sehen. Ein Banner unserer Kirche hat allen Menschen am Straßenrand „Frohe Weihnachten“ gewünscht. Wie in den letzten beiden Jahren waren die Kinder des Kindergartens und der Sonntagsschule beteiligt. Auch im Fernsehen (Rogers TV Kanal 10) wird der Umzug übertragen. Nur wenige Kirchengemeinden nehmen aktiv teil, es fällt also positiv auf, wenn wir mitmachen. Davon ganz abgesehen haben Kinder und Erwachsene viel Spaß daran. Die Parade findet voraussichtlich am 10. Dezember, ab 10.00 Uhr, entlang des Lakeshore Blvd. statt. Zur Zeit versuchen wir ein großes Fahrrad zu leihen, auf dem 12 Radler Platz haben. Wenn es gelingt, brauchen wir noch tatkräftige (wörtlich zu nehmen!) Unterstützung!




---

## *Bitte schon mal vormerken: Proben für das Weihnachtsstück!*

---

Preparations are beginning for our Christmas play on December 18. The play will offer an excellent opportunity for everyone to participate in the miracle of Christ's birth and the true meaning of Christmas. Everyone is welcome to participate.

**We will start by practicing the play at Sunday School on November 13.** We will begin assigning parts by then, in order to allow everyone sufficient time to learn their lines. If you can't come to Church on the 13, please call Peggy if you would like to take part.

### **Practices are as follows:**

Practices Nov. 14+ 21 and Dec. 5 + 12.

There will be a Dress Rehearsal prior to the play.

Play: Dec. 19!

For more information contact

**Peggy Seifert-Rabey (905) 214-8095.**






---

## Erinnerung ans ‚Open House‘ am 29. Oktober

---

Kommen Sie zum Open House! Bringen Sie bitte Kuchen mit! Wir können noch **Kuchenspenden** gebrauchen. Danke!

---

## Briefmarken Bestellung

---

Wir werden bei unserem ‚Open House‘ am kommenden Samstag, den 29. Oktober, Bestellungen für Briefmarken mit dem Motive der gemeinde entgegennehmen. Wir haben zwei Angebote zu machen:

- 1) Ein **Bogen mit 40 Briefmarken** mit dem Motiv der Kirche (siehe Beispiel!).
- 2) Ein so genannter **„Keepsake“-Bogen** auf dem sich 20 Briefmarken befinden und ein größeres Bild der beleuchteten Kirchenfenster am Eingang der Kirche zeigt.

Die Kosten richten sich nach der Zahl der Bestellungen und betragen pro 40-Marken-Bogen ca. \$ 28 bis \$ 32; beim Keepsake-Bogen zwischen ca. \$ 18 und \$ 20.

**Je mehr bestellen, umso billiger wird es!** Sie können sich, wie gesagt, beim ‚Open House‘ näher informieren und schon einmal einen Blick auf einen Briefmarkenbogen werfen.




---

## Einladung zum Jubiläum

---

Die offizielle Einladung zum Jubiläums-Gottesdienst wird Sie in der kommenden Woche erreichen. Vielen Dank für die eingereichten zusätzlichen Adressen. Noch ein Hinweis: Schauen Sie sich den Kuvert genau an!

---

## Einführung von Pastor Christian Schweter in der Ersten Lutherischen Kirche

---

Am Sonntag, den 30 Oktober, wird Pastor Schweter in sein neues Amt als Pastor der Ersten Lutherischen Kirche eingeführt. Der Gottesdienst beginnt um 15.00 Uhr. Die Adresse: 116 Bond Street.

\*\*\*\*\*

---

## Wir nahmen Abschied von...

---

**Frau Tatjana Mann**

**Und ob ich schon wanderte im finstern Tal  
fürchte ich kein Unglück, denn DU bist bei mir. (Psalm 23, 4)**

[www.martinluther.ca](http://www.martinluther.ca)  
Email: [fralupus@rogers.com](mailto:fralupus@rogers.com)

